

Marktplatz der Gesundheit

FAQ

Die häufigsten Fragen zum
MdG



Marktplatz der
Gesundheit



Was macht der Marktplatz der Gesundheit und welches Ziel hat er?



Was macht der Marktplatz der Gesundheit?

- Verbindet Apotheken vor Ort mit Schulen, Unternehmen und Vereinen
- Entwickelt gemeinsam bedarfsorientierte Maßnahmen zur Gesundheitsförderung
- Stärkt langfristig die Gesundheitskompetenz in der Region
- Von Projektitis hin zur standardisierten Prävention
- Entlastet das Gesundheitssystem nachhaltig

Welches Ziel hat der MdG?

- Grundlage: regionaler Bedarf und gezielte Präventionsmaßnahmen
- Aufbau von Finanzierungsmodellen für Maßnahmen und Kampagnen (Krankenkassen, Stiftungen, Sponsoren & Haushalt)
- Ziel bis 2030: flächendeckendes Netz an MdG-Stützpunkten in ganz Deutschland mit 1000 Safe Space Apotheken statt 1000 Gesundheitskioske → Wir wollen die Safe Space Apotheke in die gesetzliche Regelversorgung bringen

Wer oder was ist die **OGZ** und was hat sie mit dem MdG zu tun?



Wer ist die **#OurGenerationZ**

Die OurGenerationZ (OGZ) wurde 2019 von Jugendlichen gegründet und hat sich zu einer bundesweiten Jugendbewegung entwickelt. Sie hat an die 10.000 Follower auf Instagram und TikTok und Jugendvertretungen in vielen Städten. Mittlerweile hat die OGZ zahlreiche Kooperationen mit Schulen, Arbeitgebern, der Verwaltung und der Politik. Die ehemalige Bundesministerin Lisa Paus und der Beauftragte für Sucht- und Drogenfragen Burkhard Blienert a.D. sind Schirmherren der OGZ.

Was macht die OGZ?

Die OGZ trifft sich regelmäßig online und offline und schreibt selbstbestimmt und unabhängig in Kampagnen über Themen wie psychische Gesundheit, Berufswahl, soziale Normen und Demokratie.



Was hat die OGZ mit dem MdG zu tun?

Der MdG arbeitet eng mit der OGZ zusammen. Wir greifen die Themen der Jugend auf und entwickeln gemeinsam mit ihnen Maßnahmen und Produkte, die auf die Bedarfe der Jugend abgestimmt sind.

Worin besteht
mein **Vorteil**,
wenn ich einen
MdG-Stützpunkt
als Apotheke
baue?



1. Positionierung

Das Gesicht der Apotheke erweitert sich in deiner Region hin zu einem vertrauten Partner für Prävention und Jugendgesundheit.

2. Umsatzsteigerung

Durch die Erschließung des Bereichs Prävention sowie durch Kooperationen und Netzwerkarbeit mit Schulen, Unternehmen und Vereinen steigert sich der Umsatz der Apotheke.

3. Attraktivität als Arbeitgeber

Das Bewerbungsverhalten der Jugend in Bezug auf Ausbildungsplätze wird durch die jugendorientierte Positionierung (OGZ) der Apotheke nachweislich positiv beeinflusst.

4. Weil du die richtige Person dafür bist

Mit deinem MdG-Stützpunkt wirst du die Bereiche Prävention, Jugendgesundheit und Gesundheitskompetenz neu gestalten, Netzwerke bilden und der anerkannte Anbieter für Prävention in deiner Region sein.

Was ist meine **Aufgabe**, wenn ich einen MdG-Stützpunkt mit euch baue?



Ein MdG-Stützpunkt ist jeweils ein ländliches oder städtisches Gebiet von 50.000 bis 150.000 Einwohnern, der im Umkreis einer MdG-Apotheke liegt.

1. Maßnahmen planen und ggf. durchführen

- Maßnahmen und Produkte wurden gemeinsam mit Experten für den MdG entwickelt
- Angebot wird kontinuierlich ergänzt und weiterentwickelt
- Die Apotheke nutzt diese Produkte zur Planung präventiver Maßnahmen in der Region
- Umsetzung der Maßnahmen erfolgt durch die Apotheke vor Ort und deren Netzwerkpartner

2. Netzwerkarbeit & Lenkungsgruppe

- Aufbau langfristiger Kooperationen mit bestehenden Akteuren in der Region
- Gewinnung von Partnern wie Schulen, Unternehmen und Vereinen
- Einbindung von Verbündeten wie Verwaltungen, Krankenkassen, Kliniken und Wirtschaftsförderung
- Unterstützung bei der (finanziellen) Umsetzung präventiver Maßnahmen

Was **kostet** es mich einen MdG-Standort zu besetzen?



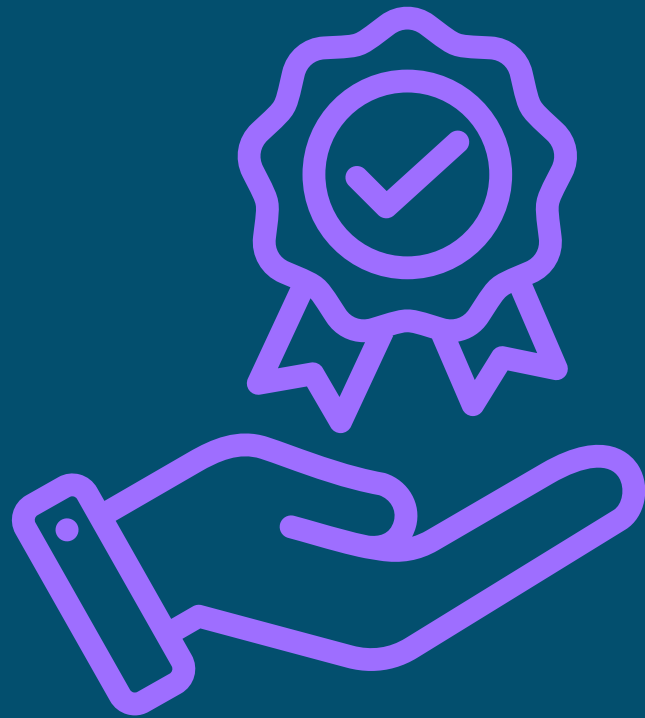
Zwölfmonatige Dienstleistung zur Einarbeitung

- Umfassende Begleitung zur erfolgreichen Etablierung deines MdG-Stützpunkts
- Onboarding & Erfa-Gruppen
- Regelmäßige wöchentliche Calls und digitale Seminare
- Vorbereitung und persönliche oder digitale Begleitung bei wichtigen Vor-Ort-Terminen

Einmalige Kosten

- Einmalige Kosten für die 24-monatige Einarbeitung: 5.000 € netto
- Keine laufenden Fixkosten
- Einnahmenverteilung: 70 % für die Apotheke, 30 % für die MdG-Zentrale
- Die MdG-Zentrale investiert ihren Anteil in neue Produkte und Maßnahmen

Was ist alles in der 24-monatigen Dienstleistung enthalten?



Leistungen rund um deinen MdG-Stützpunkt

- Umfangreiche Beratungsdienstleistung zur Kundengewinnung und -betreuung (Wirtschaft, Schulen, Vereine, Politik)
- Gemeinsame Strategieentwicklung für die marktorientierte Umsetzung
- Wöchentliche Team- und Themencalls zur Abstimmung und Weiterentwicklung
- Medizinische und wissenschaftliche Begleitung aller Projekte
- Wissenschaftlich und didaktisch fundierte MdG-Produkte und Maßnahmen

Zusätzliche Unterstützungsangebote

- Lieferung von Presseartikeln und Social Media-Beiträgen
- Bereitstellung von Vertriebs- und Präsentationsmaterialien inkl. Druckdateien
- Beratung beim Aufbau einer OGZ vor Ort
- 24/7-Erreichbarkeit in Notfällen
- Whats-App-Gruppen zur schnellen Kommunikation
- Zugang zum internen Bereich www.mein-mdg.de & Elisana

Gibt es ein **Onboarding** und was erwartet mich dabei?



Es gibt ein strukturiertes Onboarding-Webinar auf unserer Website. Hier erfährst du alles Grundlagen über:

- den Aufbau deines eigenen Marktplatzes in deiner Region
- die Einrichtung einer Safe Space Apotheke
- unsere Jugendorganisation “OurGenerationZ” (OGZ)
- und die strategische Einbettung (welche rechtlichen, organisatorischen und kommunikativen Rahmenbedingungen sind wichtig?)

Im Anschluss bilden wir dauerhafte Erfahrungsgruppen (Erfa-Gruppen) mit je 5–10 Apotheken. Diese treffen sich alle 14 Tage, um gemeinsam konkrete Schritte zu gehen:

- Lokale Netzwerke aufbauen
- Städte, Schulen & Unternehmen ansprechen
- Aktionen koordinieren
- Erfahrungen teilen und von einander lernen

Gemeinsam. Schritt für Schritt. Für eine starke Präsenz vor Ort.

Welche
Maßnahmen und
Produkte gibt es
und wer führt sie
durch?

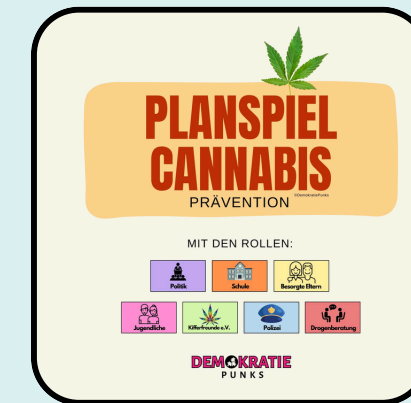
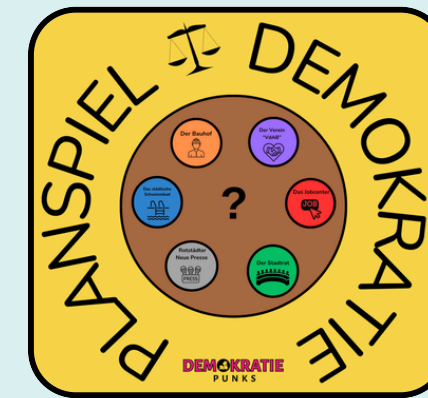


#OurGeneration 
macht Schule

#OurGeneration 
trifft Wirtschaft

#OurGeneration 
für Demokratie

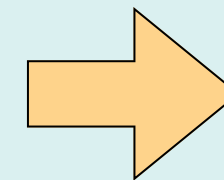
Generation  day
© OurGeneration



Wer führt die Maßnahmen durch? Es gibt 4 Möglichkeiten:

1. Die Maßnahme wird vom Partner (Unternehmen, Schule) umgesetzt (OGZ trifft Wirtschaft, OGZ macht Schule).
2. Die Apotheke führt die Maßnahmen selber durch (Planspiele, GenZday).
3. Mitarbeiter der Apotheke führen die Maßnahmen durch (Planspiele).
4. Für eine konkrete Maßnahme wird eine externe Person engagiert.

Ich brauche ein Beispiel - Wie läuft denn z.B. das Planspiel "Cannabis" ab?



Schau dir den Beitrag an, wie das Planspiel "Cannabis" in Penzlin in Mecklenburg-Vorpommern von unserem MdG-Apotheker Erik Schumacher (Marien Apotheke) aus Neubrandenburg durchgeführt wurde.

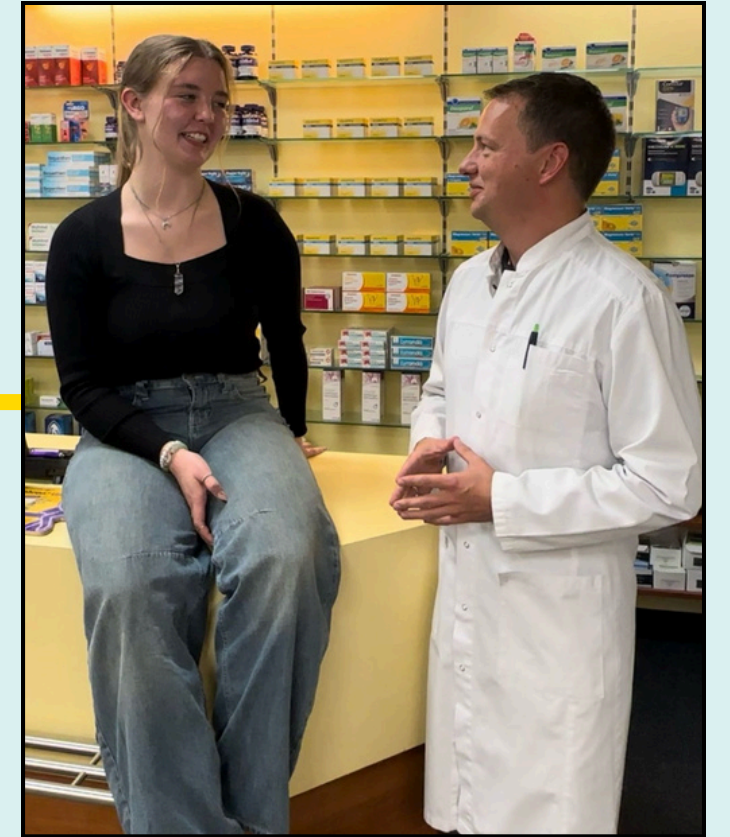
Und was sagen
andere
Apotheken über
ihre Erfahrungen
als MdG-
Stützpunkt?



**Gerrit Nattler, Inhaber der ELISANA
Apotheken und MdG-Stützpunktleiter
für Dorsten, Gelsenkirchen und Bottrop**

*“Nach zwei Jahren als Stützpunkt des
Marktplatz der Gesundheit habe ich nicht
nur kommunalpolitische Rückendeckung
und wirtschaftliche Unterstützung erfahren,
sondern auch offene Netzwerke und echte
Präventionsarbeit gestaltet.*“

*Es geht hier nicht nur darum, bestehende Projekte umzusetzen, sondern
auch einen konkreten Bedarf frühzeitig zu erkennen und neue Ideen zu
entwickeln. Der Marktplatz der Gesundheit begleitet und unterstützt genau
diesen Prozess als mein Kooperationspartner im Hintergrund. Mir hat
diese Partnerschaft geholfen, meine Apotheken noch stärker als vorher
als Gesundheits-HUB zu verstehen. Heute stehen meine Apotheken mehr
denn je für Jugend, Gesundheit und Zukunft.”*



Lara Laurenz (20) Mitgründerin und
Sprecherin der OGZ Deutschland
bei Gerrit Nattler in der Apotheke.

Und was sagen
andere
Apotheken über
ihre Erfahrungen
als MdG-
Stützpunkt?



Stefanie Peschke, Inhaberin der Johannes- und DonBosco-Apotheke und MdG-Stützpunktleiterin in Rheine

“Der Marktplatz der Gesundheit und vor allem OurGenerationZ haben uns ermutigt, auch hinter dem HV-Tisch über Jugend und Gesundheit zu sprechen. Daraus sind nicht nur wertvolle Gespräche entstanden, sondern auch unglaublich schöne Momente, starke Netzwerke und wegweisende Projekte, die unsere Apotheke weiterentwickelt haben.

Diese Zusammenarbeit hat uns bis zur Vorstellung auf der Kreisgesundheitskonferenz geführt und unsere Bindung zu kommunalen, politischen, Vereins- und Präventionsnetzwerken gestärkt. Gleichzeitig hat sich die Attraktivität meiner Apotheken enorm gesteigert – sowohl für die Nachwuchs- und Fachkräftegewinnung als auch in der Außenwahrnehmung. Und all das begann mit einfachen Gesprächen und neuen Perspektiven hinter dem HV.”



Stefanie Peschke in ihrer Apotheke in Rheine.

Markus Laurenz

Strategie, Politik & Netzwerkaufbau

Mobil 0160-94798960

Mail markus.laurenz@marktplatz-der-gesundheit.de

Web www.mein-mdg.de

Dr. Anna-Rosa Haumann

Strategie, Produktentwicklung & Didaktik

Mobil 0170-1185820

Mail anna-rosa@marktplatz-der-gesundheit.de

Web www.mein-mdg.de

